

# Medieninformation

## Nr. 334

Ihr/-e Ansprechpartner/-in  
Julia Schwarzenberg

**Durchwahl**  
Telefon +49 371 387-2020  
Telefax +49 371 387-2044

[medien.pd-c@  
polizei.sachsen.de](mailto:medien.pd-c@polizei.sachsen.de)

Chemnitz, 2. August 2022

### Chemnitz

#### **Mutmaßliche Diebe auf frischer Tat ertappt**

Zeit: 01.08.2022, gegen 23:30 Uhr  
Ort: OT Altendorf und OT Kaßberg

(2637) Gestern Nacht beobachtete ein Anwohner in der Kochstraße, wie zwei Männer Radkappen von einem Kleintransporter Ford entwendeten und den Tatort mit Mülltüten schnell verließen. Kurze Zeit später teilte ein weiterer Zeuge mit, dass sich soeben zwei Männer in der Marianne-Brandt-Straße an einem Pkw Audi zu schaffen machten und einige Teile vom Fahrzeug abbauten. Anhand der bekannten Personenbeschreibungen konnten die eingesetzten Beamten des Polizeireviers Chemnitz-Südwest die Tatverdächtigen (m/50, m/47) auf der Heinrich-Beck-Straße stellen. In unmittelbarer Nähe der Gestellten fanden die Beamten eine Mülltüte mit mehreren Fahrzeugteilen, welche zum Teil den bisher bekannten Sachverhalten zugeordnet werden konnten. Die zwei polnischen Tatverdächtigen wurden wegen des Verdachts des besonders schweren Falls des Diebstahls vorläufig festgenommen. Heute Vormittag fand ein Bürger auf der Ahornstraße eine weitere Mülltüte mit Fahrzeugteilen und übergab diese der Polizei. Im Rahmen der Ermittlungen wird derzeit geprüft, ob diese aufgefundenen Fahrzeugteile womöglich weiteren Tathandlungen der beiden mutmaßlichen Diebe zugeordnet werden können. Nach den ersten polizeilichen Maßnahmen wurde das Duo wieder aus dem Gewahrsam entlassen. (Ku)

#### **Mit Flasche geschlagen**

Zeit: 02.08.2022, 02:40 Uhr  
Ort: OT Zentrum

(2638) Die Polizei wurde vergangene Nacht in die Kreuzung Brückenstraße/Bahnhofstraße gerufen, da es dort eine körperliche Auseinandersetzung zwischen mehreren Personen gegeben haben soll. Am Stefan-Heym-Platz trafen die Beamten auf zwei Männer. Einer von ihnen, ein 31-Jähriger, hatte eine Verletzung am Kopf. Der ebenfalls verständigte Rettungsdienst versorgte den Mann und brachte ihn zur weiteren Behandlung in ein Krankenhaus. Nach derzeitigem Kenntnisstand soll der Geschädigte von einer Gruppe angegriffen worden sein. Im Zuge dessen habe einer aus der Gruppe mit einer Flasche auf den Kopf des 31-Jährigen geschlagen. Die Polizei ermittelt wegen gefährlicher Körperverletzung. (Js)

**Polizeidirektion Chemnitz**  
Hartmannstraße 24  
09113 Chemnitz

[www.polizei.sachsen.de](http://www.polizei.sachsen.de)

Verkehrsbindung:  
Zu erreichen mit den Buslinien  
21,32 H: Richard-Hartmann-Platz

Behindertenparkplätze:  
Promenadenstraße



### **Mit unsicherer Fahrweise ...**

Zeit: 01.08.2022, 21:55 Uhr  
Ort: OT Sonnenberg

(2639) ... war am Montag eine 35-jährige Frau mit einem E-Scooter auf dem Gehweg der Heinrich-Schütz-Straße unterwegs. Dies fiel einer Polizeistreife auf, die daraufhin die Frau anhielten und einer allgemeinen Verkehrskontrolle unterzogen. Dabei nahmen die Beamten Alkoholgeruch bei der Scooter-Fahrerin wahr. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,28 Promille. Für die deutsche Staatsangehörige folgten eine Blutentnahme, die Sicherstellung ihres Führerscheines sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (Kg)

### **Fußgänger erfasst und geflüchtet – Zeugen gesucht**

Zeit: 01.08.2022, 17:55 Uhr  
Ort: OT Sonnenberg

(2640) Ein bisher unbekannter Pkw Kia mit ukrainischem Kennzeichen befuhr am Montagabend die Dresdner Straße stadtauswärts. An der Fußgängerampel auf Höhe der Gießelstraße überquerte zur selben Zeit ein 41-jähriger Mann die Dresdner Straße. Der unbekannte Kia-Fahrer bremste zwar, als er den Fußgänger wahrnahm, konnte einen Zusammenstoß jedoch nicht verhindern. Durch den Anstoß stürzte der 41-Jährige und erlitt schwere Verletzungen. Der unbekannte Kia-Fahrer hielt kurz an, setzte seine Fahrt dann jedoch fort.

Es werden Zeugen zu dem Unfall gesucht. Wer kann Angaben zur jeweiligen Ampelschaltung für die Beteiligten unmittelbar vor dem Zusammenstoß machen? Wer kann Angaben zur Fahrweise des Kia und/oder dessen Fahrer/in zur Unfallzeit machen? Unter Telefon 0371 8740-0 werden Hinweise beim Verkehrsunfalldienst in Chemnitz entgegengenommen. (Kg)

### **In Kurve gegen Baum geprallt**

Zeit: 01.08.2022, 14:50 Uhr  
Ort: OT Einsiedel

(2641) Am Montagnachmittag befuhr die 56-jährige FahrerIn eines Pkw Mercedes die Einsiedler Hauptstraße aus Richtung Erfenschlager Straße in Richtung Einsiedel. In einer Rechtskurve, knapp 100 Meter nach der Einmündung Umgehungsstraße, kam der Mercedes nach links von der Fahrbahn ab und prallte frontal gegen einen Baum. Dabei erlitt die 56-Jährige schwere Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 20.000 Euro. (Kg)

### **Fahrradfahrer schwer verletzt**

Zeit: 01.08.2022, 16:20 Uhr  
Ort: OT Wittgensdorf

(2642) In der Oberen Hauptstraße war am Montagnachmittag ein 17-jähriger Fahrradfahrer unterwegs. Als ihm eine Straßenkehrmaschine entgegenkam, fuhr er nach rechts, stieß dabei gegen die Bordsteinkante sowie den Zaun des angrenzenden Hausgrundstücks und stürzte. Dabei zog sich der 17-Jährige schwere Verletzungen zu. Es entstand Sachschaden von etwa 100 Euro. (Kg)



### **Auffahrunfall an Ampel**

Zeit: 01.08.2022, 21:10 Uhr  
Ort: OT Sonnenberg

(2643) An der Ampel Palmstraße/Hainstraße fuhr am Montagabend der 67-jährige Fahrer eines Pkw Renault auf einen verkehrsbedingt haltenden Pkw Ford, wobei Sachschaden in Höhe von etwa 350 Euro entstand. Der Ford-Fahrer (38) erlitt leichte Verletzungen. (Kg)

### **Landkreis Mittelsachsen**

#### **Kupferkabel entwendet**

Zeit: 29.07.2022, gegen 12:30 Uhr bis 01.08.2022, gegen 07:30 Uhr  
Ort: Burgstädt

(2644) In den vergangenen Tagen drangen unbekannte Täter in ein sich in Renovierung befindliches Mehrfamilienhaus ein und entwendeten eine Kabeltrommel mit ca. 500 Metern Kupferkabel. Es entstand Stehlschaden in Höhe von insgesamt etwa 550 Euro. (Ku)

#### **Mehrere Anzeigen nach Fluchtversuch**

Zeit: 01.08.2022, gegen 23:00 Uhr  
Ort: Großschirma

(2645) Beamte des Polizeireviers Freiberg wollten gestern im Rahmen der Streifenföätigkeit einen Pkw Ford in der Forsthofostraße kontrollieren und folgten diesem. Trotz später eingeschalteten Blaulicht und Anhaltesignal „Stop Polizei“ fuhr der Ford weiter mit deutlich überhöhter Geschwindigkeit davon. Die Beamten verfolgten das Fahrzeug daraufhin in Richtung Zellwald. Die Verfolgungsfahrt erstreckte sich auf rund 20 Kilometer durch den Zellwald, weiter auf die B 101 in Richtung Großvoigtsberg und Obergruna und zurück in Richtung Reichenbach. Dabei wurden teilweise Geschwindigkeiten von ca. 130 km/h gefahren. Letztlich stoppte der Ford-Fahrer (38) auf der Ortsverbindungsstraße zwischen Reichenbach und Großvoigtsberg (K 7717) und konnte einer Kontrolle unterzogen werden. Dabei stellten die Beamten nicht nur fest, dass er nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis ist, sondern zudem unter dem Einfluss von Drogen stand. Ein Drogenvortest reagierte positiv auf Amphetamine. Weiterhin war der Ford nicht zugelassen und die angebrachten Kennzeichen waren zur Fahndung ausgeschrieben. Sie waren in der Nacht zum 28. Juli 2022 in Freiberg entwendet worden.

Für den deutschen Staatsangehörigen folgten neben einer Blutentnahme auch Anzeigen wegen des Verdachts der verbotenen Kraftfahrzeugrennen, Fahrens ohne Fahrerlaubnis sowie unter berauscheidenden Mitteln, Urkundenfälschung und Verstoßes gegen das Pflichtversicherungsgesetz. Es wird auch geprüft, wie der 38-Jährige in den Besitz der Kennzeichen gekommen ist. (Js)



### **Zusammenstoß an Grundstücksausfahrt**

Zeit: 01.08.2022, 10:50 Uhr  
Ort: Neuhausen

(2646) Von einem Grundstück auf den Neuwernsdorfer Weg fuhr am Montagvormittag die 56-jährige Fahrerin eines Pkw Mercedes und kollidierte dabei mit einem vorbeifahrenden Pkw Toyota. Es entstand Sachschaden an den Fahrzeugen in Höhe von insgesamt etwa 4.000 Euro. Verletzt wurde niemand. Die Toyota-Fahrerin (48) stellte sich dennoch einem Arzt vor – zur Blutentnahme. Ein mit ihr durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 0,96 Promille. Für die deutsche Staatsangehörige folgte eine Anzeige wegen Gefährdung des Straßenverkehrs. (Kg)

### **Anstoß beim Ausparken**

Zeit: 01.08.2022, 09:30 Uhr  
Ort: Hartha

(2647) Auf einem Parkplatz in der Flemmingener Straße kollidierte am Montag ein Kleintransporter beim rückwärts Ausparken mit einem parkenden Pkw, wobei Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 8.000 Euro entstand. Der 36-jährige Fahrer des Kleintransporters blieb unverletzt, stellte sich aber dennoch einem Arzt vor – zur Blutentnahme. Ein mit ihm durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,46 Promille. Für den polnischen Staatsangehörigen folgte eine Anzeige wegen Gefährdung des Straßenverkehrs. (Kg)

### **Gegen Zaun gefahren**

Zeit: 01.08.2022, 15:25 Uhr  
Ort: Augustusburg

(2648) In der Eppendorfer Straße (S 236) kam am Montagnachmittag ein Pkw Peugeot (Fahrer: 60) nach links von der Fahrbahn ab und kollidierte mit einer Grundstücksumfriedung. Verletzt wurde bei dem Unfall niemand. Der entstandene Sachschaden beziffert sich insgesamt auf etwa 16.000 Euro. (Kg)

### **Erzgebirgskreis**

#### **Betrüger mit Messenger-Nachrichten erfolgreich**

Zeit: 01.08.2022 polizeibekannt  
Ort: Gornsdorf, Oelsnitz/Erzgeb. und Burkhardtsdorf

(2649) Am gestrigen Montag wurden bei der Polizeidirektion Chemnitz mehrere Betrugssachverhalte zur Anzeige gebracht, wovon in zwei Fällen insgesamt mehrere tausend Euro durch die Betrüger ergaunert worden sind.

Am frühen Nachmittag schrieben Unbekannte einer Frau aus Gornsdorf über einen Messengerdienst Nachrichten und gaben sich in diesen als Sohn aus, welcher in finanziellen Nöten steckte. Der vermeintliche Sohn suggerierte, dass er noch zwei offene Rechnungen zu begleichen hätte. Wegen eines neuen Telefons und einer neuen Telefonnummer könne er nicht auf sein Online-Banking zugreifen und bräuchte deshalb die Hilfe seiner „Mutter“. Letztlich tätigte die Geschädigte die Überweisung über



4.200 Euro. Als der vermeintliche Sohn darauf erneut um finanzielle Hilfe bat, flog der Betrug auf.

In Oelsnitz schrieben Unbekannte ebenfalls einer Frau über einen Messengerdienst Nachrichten und gaben sich in diesen als Tochter aus, deren Smartphone kaputt sei. In der Folge suggerierte die fiktive Tochter, dass sie noch eine offene Rechnung in Höhe von 1.700 Euro zu begleichen hätte und dafür die Hilfe der Geschädigten bräuchte. Diese überwies letztlich das geforderte Geld. Einige Stunden später flog der Schwindel in einem Telefonat mit ihrer tatsächlichen Tochter auf.

Zudem stand eine Frau aus Burkhardtsdorf mehrere Tage via Messengerdienst mit einer angeblichen Tochter in Kontakt. Diese machte der Frau glaubhaft, dass mehrere Rechnungen zeitnah überwiesen werden müssten, damit keine Verzugszinsen anfallen. Da die vermeintliche Tochter wegen ihrem defekten Telefon die Überweisungen auf diverse ausländische Konten nicht selbst ausführen konnte, überwies schlussendlich die Angeschriebene die Forderungen über insgesamt mehrere tausend Euro. Ob diese Buchungen bereits ausgeführt wurden, wird derzeit geprüft.

Die Polizei hat in allen Fällen die Ermittlungen wegen Betrugs aufgenommen

Die Polizei warnt:

- Seien Sie misstrauisch gegenüber Hilfeersuchen angeblicher Verwandter, welche Ihnen über unbekanntes Telefonnummern Notsituationen schildern!
- Fragen Sie direkt bei Betroffenen oder in der Familie nach, ob das Geschilderte tatsächlich zutrifft!
- Rufen Sie die Angehörigen unter der Ihnen bereits bekannten Telefonnummer an, auch wenn Ihnen suggeriert wird, dass das Handy defekt sei! (mg)